

# Schaumweine vom Sekthaus Bardong

## aus dem Rheingau

**2022**

Erbacher Honigberg  
**Riesling, Extra Brut**  
0,75l / 55€

**2015**

Hallgartener Jungfer  
**Riesling, Brut**  
0,75l / 70€

**2015**

Erbacher Macobrunn  
**Riesling, Extra Brut**  
*-Rarität-*  
0,75l / 104€  
1,5l / 208€

**2017**

Gewürztraminer, Brut  
0,75l / 65€

**2016**

Chardonnay, Brut  
0,75 / 72€

**2022**

Rosé, Brut  
0,75 / 59€

## Schaumwein

	€
<b>Cuvée „Haus Klosterberg“, Brut</b> -Riesling & Weißburgunder- Markus Molitor, Mosel	42
<b>Rosé „Haus Klosterberg“, Extra Brut</b> -Pinot Noir- Markus Molitor, Mosel	48
<b>Crémant de Loire, Brut</b> -Chenin Blanc, Cabernet Sauvignon, Chardonnay, Pinot Noir- Gratin & Meyer, Loire - Frankreich	44
<b>Crémant de Loire Rosé, Brut</b> Chardonnay, Pinot Noir, Cabernet Franc, Chenin Blanc- Gratin & Meyer, Loire - Frankreich	48
<b>Pomp Rosé „Apfel verführt Traube. Seit 1779“</b> Dr. Höhl's Apfelweinkelterei, Maintal	52
<b>„Der Wildgraf“, Brut Nature</b> -Riesling- Prinz Salm, Rheinhessen	50
<b>„La Principessa“ Rosé, Brut</b> -Spätburgunder- Prinz Salm, Rheinhessen	54
<b>2015 „Réserve“ Rosé, Brut</b> -Pinot Noir- Schlumberger, Burgenland - Österreich	52
<b>„Spezial Edition“ Rosé, Brut</b> -Pinot Noir & St.Laurent- Schlumberger, Burgenland - Österreich	52
<b>Schloss Vaux Cuvée, Brut</b> -Weißburgunder, weiß gekelterter Spätburgunder, Riesling- Schloss Vaux, Rheingau	48
<b>Schloss Vaux Rosé, Brut</b> -Spätburgunder, Weißburgunder, Chardonnay- Schloss Vaux, Rheingau	54
<b>2020 Rosé, Brut</b> -Pinot Noir- Weingut am Nil, Pfalz	60
<b>2015 Koenigsegg Rosé, Brut</b> -Pinot Noir- Schloss Halbturn, Burgenland - Österreich	84

## Champagner

Hierfür reichen wir Ihnen gerne unsere separate Karte.

	<b>Riesling</b>	€
<b>2023</b>	<b>180° Riesling, trocken</b> Josef Milz, Mosel Frisch, fruchtige Nase. Aromen von Maracuja, Papaya und reifem Weinbergpfirsich, gepaart mit der feiner Mineralität.	<b>40</b>
<b>2021</b>	<b>Riesling „Unplugged“, trocken</b> Tesch, Nahe Unverwechselbare Rieslingaromen wie Pfirsich und Apfel. Am Gaumen zurückhaltende Säure und viel Trinkfluss.	<b>42</b>
<b>2021</b>	<b>Saar Riesling, feinherb</b> Nik Weiss – St. Urbans-Hof, Mosel In der Nase frisch, gelbfruchtig, ein bisschen Feuerstein, Birne und Quitte. Die Reststübe wird perfekt durch eine animierende Säure aufgefangen.	<b>44</b>
<b>2021</b>	<b>Riesling, trocken</b> Kloster Eberbach, Rheingau Zart fruchtige Aromen mit einem Hauch von Apfel und Aprikose. Der Geschmack ist rund mit feiner Säure.	<b>46</b>
<b>2023</b>	<b>Riesling „Gelblack“, trocken</b> Schloss Johannisberg, Rheingau Körperreich und saftig mit lebendiger Säure, herrliches Fruchtaroma von Pfirsich und Grapefruit.	<b>48</b>
<b>2017</b>	<b>Bernkasteler Badstube Riesling Spätlese, feinherb</b> Markus Molitor, Mosel Ausgewogene Frucht mit salzig, pikanten Aromen am Gaumen. Etwas verspielt, feine Mineralität und delikate Süße.	<b>48</b>
<b>2020</b>	<b>Schieferkristall Riesling, trocken</b> Karthäuserhof, Mosel Kühle Nase mit zarten Zitrusaromen, weißen Johannisbeeren und Litschi. Deutliche Schiefermineralik mit balancierter Säure.	<b>48</b>
<b>2022</b>	<b>Buntschiefer Riesling, trocken</b> Spreitzer, Rheingau Nuancen von Pfirsich und Birne. Am Gaumen mineralisch, fruchtbetont und elegant.	<b>48</b>
<b>2020</b>	<b>Trittenheimer Kabinett Riesling, feinherb</b> Josef Milz, Mosel Angenehme, mineralische Struktur und ein starkes Säuregerüst. In der Nase klarer Duft von reifen Pfirsichen. Am Gaumen perfekt eingebundene Säure.	<b>50</b>
<b>2022</b>	<b>Schiefer Riesling, trocken</b> Van Volxem, Mosel Die Nase bietet feine Aromen von Aprikose, Mirabelle und Zitrusfrüchten Am Gaumen ist er frisch und rassig und hat eine ausgewogenes Süß-Säurespiel.	<b>54</b>
<b>2022</b>	<b>Riesling Eisquell, trocken</b> Battenfeld Spanier, Rheinhessen Zitrusaromen und reife gelbe Früchte finden sich in der Nase. Am Gaumen knackig, kühl und komplex.	<b>56</b>
<b>2020</b>	<b>Eitelsbacher Karthäuserhofberg Riesling Kabinett, fruchtsüß</b> Karthäuserhof, Mosel Noten von Nektarinen, Birne und Weinbergpfirsich. Es gesellen sich grüne Paprika und Wacholder dazu. Am Gaumen besonders fruchtbetont und samtig.	<b>60</b>
<b>2022</b>	<b>Riesling Kabinett, trocken</b> Robert Weil, Rheingau In der Nase finden sich Pfirsich, Ananas und Quitte. Orange und leichte tropische Mango-Aromen gesellen sich dazu. Schlankes und gradliniges Süß-Säure-Spiel.	<b>65</b>
<b>2020</b>	<b>Wallhäuser Felseneck Riesling Kabinett, halbtrocken</b> Prinz Salm, Nahe Noten von süßen Nashi-Birnen, Birne und Apfel mit feiner Blütensüße. Leicht und elegant mit feiner Frucht.	<b>68</b>
<b>2021</b>	<b>Winkel Riesling, trocken</b> Schloss Vollrads, Rheingau Feine Noten von grünem Apfel, Aprikose und Limette. Kräftiger Körper mit ausgewogenem Nachhall.	<b>72</b>
<b>2020</b>	<b>Hohen-Sülzen Riesling, trocken</b> Battenfeld Spanier, Rheinhessen Vollmundige Frucht Aromatik nach Aprikose, Pfirsich, Nektarine und leicht kräutigen Anklängen. Am Gaumen animierende Säure und körperreich.	<b>80</b>
<b>2020</b>	<b>Riesling „Alte Reben“, trocken</b> Van Volxem, Mosel Das Bouquet erinnert an Apfel, Limette und Pfirsich. Am Gaumen finden sich Anklänge von Honig und Blüten mit langem Nachhall.	<b>88</b>

	€
<b>2022 Riesling Grand Cru Saering, trocken</b>	<b>92</b>
<b>Domaine Schlumberger, Elsass - Frankreich</b>	
In der Nase entfalten sich Aromen von reifen Äpfeln und gelben Früchten. Am Gaumen schmelzige Struktur, begleitet von einer eleganten Reife.	
<b>2003 Graacher Himmelreich Riesling Auslese*, feinherb</b>	<b>95</b>
<b>Markus Molitor, Mosel</b>	
Intensiv würzig-süße Mineralik in der Nase. Marillen, Mirabellen und ein Hauch Quitte gesellen sich dazu. Im Mund intensiv mineralisch und betonte Frucht mit langem Nachhall.	
<b>2021 Hattenheimer Hassel Riesling GG, trocken</b>	<b>98</b>
<b>Georg Müller, Rheingau</b>	
Aromatik von Rooibostee sind die ersten Nuancen, die in die Nase strömen, danach saftige und reife Birne. Dazu kommen Haselnuss und florale Noten. Im Mund findet sich all dies wieder mit feiner, mineralischer Säure.	
<b>2016 Ungsteiner Nussriegel Riesling, trocken</b>	<b>98</b>
<b>Rings, Pfalz</b>	
In der Nase deutlich reifes Kernobst und gelbe Früchte. Am Gaumen Apfel, Birne, Aprikose und etwas Karamell.	
<b>2013 Hattenheim Engelmansberg Riesling, trocken</b>	<b>98</b>
<b>Balthasar Röss, Rheingau</b>	
Duft von kandierten Zitrusfrüchten und Steinobst mit floralen Spuren und herber Mineralität.	
<b>2021 „Ruppertsberger Reiterpfad“ Riesling Erstes Gewächs, trocken</b>	<b>112</b>
<b>A. Christmann, Pfalz</b>	
Die Fruchtigkeit federt die Frische etwas ab. Es kommen Nektarinen, Grapefruit und Pfirsich hervor. Am Gaumen sind Frucht und Säure im Einklang und eine feine Sandstein-Mineralität untermalt das Ganze.	
<b>2010 Leiterchen, feinherb</b>	<b>115</b>
<b>Josef Milz – (chemals Milz Laurenziushof), Mosel</b>	
Feinfruchtig in der Nase. Anklänge von Aprikose und Karamell. Am Gaumen frisch und ausgewogen.	
<b>2006 Niedermenninger Herrenberg Riesling Auslese**, feinherb (2020 neu verkorrt)</b>	<b>125</b>
<b>Markus Molitor, Mosel</b>	
Üppige gelbe Steinobstfrucht. Am Gaumen präsenste Mineralik und Salzigkeit mit langem Nachhall.	
<b>2020 „Oestrich Doosberg“ Riesling GG, trocken</b>	<b>140</b>
<b>Peter Jakob Kühn, Rheingau</b>	
Intensive Aromen von Nektarine, Grapefruit und Wildkräutern. Im Mund erstaunlich opulent. Würzig, angenehme Zitrusäure, Steinobst und Ingwerschärfe.	
<b>2021 Kiedrich Gräfenberg Riesling GG, trocken</b>	<b>140</b>
<b>Robert Weil, Rheingau</b>	
Angenehme Noten von Pfirsich, Apfel und Zitrusfrucht. Intensiver mineralischer Geschmack mit starkem Nachhall.	
<b>2020 Jesuitengarten Riesling GG, trocken</b>	<b>150</b>
<b>Weingut Geheimer Rat Dr. von Bassermann-Jordan, Pfalz</b>	
Goldgelb im Glas mit feiner Nase von Pfirsich, Maracuja und Limette. Jung aber sehr komplex. Angenehme Säure und langer Nachhall.	
<b>2020 Trittenheimer Apotheke Riesling GG, trocken</b>	<b>150</b>
<b>Josef Milz, Mosel</b>	
Volle Saftigkeit, Pfirsich, Passionsfrucht und Aprikose. Eine feine Säurestruktur, die für beeindruckende Eleganz sorgt. Im Abgang spannend und sehr dicht.	
<b>2020 Weilberg Riesling GG, trocken</b>	<b>154</b>
<b>Rings, Pfalz</b>	
Viel frische Kräuter wie Zitronenmelisse und Kümmel, leichte Apfel-Note, Pink Grapefruit und Holunderblüte.	
<b>2021 Königsbacher „Ölberg-Hart“ Riesling GG, trocken</b>	<b>179</b>
<b>A. Christmann, Pfalz</b>	
Schlanke Frucht von Mirabelle, Zitrone und Zitronengras. Im Mund süße Frucht von Orangenschalen und Nektarinen mit herber, fordernder Mineralität.	
<b>2021 „Kastanienbusch“ Riesling GG, trocken</b>	<b>185</b>
<b>Ökonomierat Rebholz, Pfalz</b>	
Volle, kräftige Nase mit Nuancen von Pfirsich, Aprikose, Johannisbeere und anklingender Mineralität. Viel Tiefe und Substanz am Gaumen. Am Gaumen reife Würze, gelber Apfel und reifer Grapefruit	

	<u>Weißburgunder</u>	€
2021	<b>Weißburgunder „Tradition“, trocken</b> <b>Philipp Kuhn, Pfalz</b> Es zeigen sich Noten von reifer Birne, Walnuss, getrocknetem Apfel und ein Hauch von süßer Melone. Frische Säure und höchste Eleganz.	32
2021	<b>Weissburgunder, trocken</b> <b>Bossert, Rheinhessen</b> Aromen von exotischen Früchten und Frühlingsblumen mit milder Säure.	35
2021	<b>Weissburgunder, trocken</b> <b>Battenfeld-Spanier, Rheinhessen</b> Zarte Fruchtaromen von Apfel, Birne, Quitte und leicht nussigen Anklängen. Gut balanciertes Säurespiel.	40
2022	<b>Weißer Burgunder, trocken</b> <b>Gut Hermannsberg, Nahe</b> Leichte exotische Aromen mit knackigem gelbem Apfel. Gekonnt spielt er mit Frucht und Säure.	45
2017	<b>Weissburgunder „Elf“, trocken</b> <b>Bergdolt-Reif &amp; Nett, Pfalz</b> Noten von Apfel, Birne Melone und reifen Früchten. Fein würzige, nussige Cremigkeit mit langem Nachhall.	47
2021	<b>Pinot Blanc Einstern, trocken</b> <b>Markus Molitor, Mosel</b> Duft von Mirabellen, frischem Heu und leicht gerösteten Haselnüssen. Am Gaumen dicht und cremig.	52
2020	<b>Weissburgunder „Oberbergener Pulverbuck“, trocken</b> <b>Franz Keller, Baden</b> In der Nase zeigen sich Aromen von gelbfleischigen Früchten, am Gaumen tritt eine zarte, aber spürbare Würze hinzu. Die lebhaft Säure rundet den Trinkgenuss perfekt ab.	57
2021	<b>Pinot Blanc Réserve, trocken</b> <b>Maximin Grünhaus, Mosel</b> Aromen von Apfel und floralen Anklängen. Am Gaumen leicht würzig, saftig-frisch und durch den Holzeinsatz strukturiert und cremig.	65
2023	<b>Weissburgunder „V“, trocken</b> <b>Prinz Salm, Nahe</b> Frische Aromen von Zitrus, Quitte und Clementine. Gefolgt von Mandeln und Marzipan. Am Gaumen schmelzig, leicht buttrig und mineralisch.	75
2016	<b>Wehlener Klosterberg*** Pinot Blanc, trocken</b> <b>Markus Molitor, Mosel</b> In der Nase Spuren von Burgunderholz und klassischen Raucharomen. Es füllt sich mit einem Duft von weißen Blüten, weißen Pfirsichen und viel Wucht. Im Mund ein sehr cremiger Ansatz, indem sich auch die Aromen der Nase wieder finden. Opulent und charmant zugleich	82
2022	<b>Weißer Burgunder „Schlossberg Staufen“, trocken</b> <b>Fritz Waßmer, Baden</b> Zarte Vanillearomen, Schmelzigkeit und dezente Aromen von Kräutern. Am Gaumen frisch und ausdrucksstark mit Anklängen von gelben Steinfrüchten und Muskat.	99

<b><u>Grauburgunder</u></b>		<b>€</b>
<b>2021</b>	<b>Grauburgunder, trocken</b> <b>Bischel, Rheinhessen</b> In der Nase finden sich Aromen von gelbem und grünem Apfel und auch etwas Bratapfel Die typischen erdige-nussigen Anklänge finden sich auch wieder. Am Gaumen überraschend frisch, saftig und fein.	<b>38</b>
<b>2023</b>	<b>Grauer Burgunder „Aufwind“, trocken</b> <b>Hensel, Pfalz</b> Aromen von reifer Honigmelone, gelber Banane, etwas Haselnuss und Vanille. Durch den leichten Barriqueinsatz gewinnt der Wein an Fülle und Komplexität, ohne Frische und Charakter zu verlieren.	<b>38</b>
<b>2023</b>	<b>Grauburgunder, trocken</b> <b>Prinz Salm, Rheinhessen</b> In der Nase dezent würzig. Am Gaumen kräutrige Noten von Minze und Thymian.	<b>40</b>
<b>2022</b>	<b>Grauer Burgunder, trocken</b> <b>Korrell, Nahe</b> Intensive, aber nicht aufdringliche Aromen von reifer Birne und gelben Apfel. Am Gaumen saftig, kräftig und fruchtbetont mit feiner Säure.	<b>40</b>
<b>2023</b>	<b>Grauburgunder, trocken</b> <b>Dreissigacker, Rheinhessen</b> Noten von Mirabellenkompott und saftigen Marillen, etwas Brotrinde, reifen Birnen. Voll und ausgewogen mit der nötigen Frische	<b>42</b>
<b>2014</b>	<b>Grauer Burgunder Osthofen, trocken</b> <b>Karl May, Rheinhessen</b> Feine Fruchtfülle von Rhabarber, Aprikose und Quitte. Dazu Noten von Vanille, Nüssen und Kräutern. Im Mund viel Schmelz und Volumen.	<b>48</b>
<b>2023</b>	<b>Pinot Grigio „Collio“, trocken</b> <b>Humar, Friaul - Italien</b> Verspielte blumige Aromen, gefolgt von etwas Apfel. Am Gaumen elegant und gut balanciert.	<b>50</b>
<b>2022</b>	<b>Burkheimer Grauburgunder, trocken</b> <b>Bercher, Baden</b> Duft von Haselnüssen, Röstaromen, etwas Apfel, Birne und Kräutern. Am Gaumen frischer Schmelz und angenehme Länge.	<b>52</b>
<b>2021</b>	<b>Grauer Burgunder „Höhenflug“, trocken</b> <b>Hensel, Pfalz</b> Im Bukett viel Aromen von Birne und Honigmelone. Leichte Anklänge von Brioche, Vanille und Nuss. Am Gaumen wohl balanciert mit viel Frucht und Barriquewürze.	<b>58</b>
<b>2017</b>	<b>Grauer Burgunder „Ihringer Winklerberg“, trocken</b> <b>Weingut Freiherr von Gleichenstein, Baden</b> Intensiv reife Frucht mit Anklängen von Apfel. Saftig, feine Säure und gut eingebaute Holzaromatik.	<b>64</b>

	<b><u>Chardonnay</u></b>	<b>€</b>
<b>2021</b>	<b>Chardonnay, trocken</b> <b>Bossert, Rheinhessen</b> Duftkombination von Aprikose, Banane, Birne und Quitte. Feine Holzaromen und dezente Säure.	<b>37</b>
<b>2023</b>	<b>Chardonnay, trocken</b> <b>Bassermann-Jordan, Pfalz</b> Zarter Schmelz und feinfruchtiges Bukett. Geprägt von leicht exotischen Aromen. Voller Körper.	<b>48</b>
<b>2021</b>	<b>Chardonnay „Royale“, trocken</b> <b>Von Winning, Pfalz</b> In der Nase anklänge von Birne, Ananas und etwas Pfirsich. Am Gaumen cremig-soft, mit feiner Säure und saftige Aromen von gelben Früchten, Birne und etwas Zitronenmelisse.	<b>50</b>
<b>2022</b>	<b>Chardonnay, trocken</b> <b>Chat Sauvage, Rheingau</b> Dezente Noten von Aprikose und Mirabelle. Abgerundet von etwas weißem Pfirsich und Aromen von Vanille. Am Gaumen fein ausgewogen, mit mineralischen Anklängen und burgundischem Schmelz.	<b>63</b>
<b>2022</b>	<b>Chardonnay „Stenk“, trocken</b> <b>Salurnis, Südtirol - Italien</b> Intensive Aromen von exotischen und Zitrusfrüchten. Am Gaumen vollmundig mit Kraft und Mineralik.	<b>75</b>
<b>2021</b>	<b>Chablis „Chante Merle“, trocken</b> <b>Clément Lavallée, Burgund - Frankreich</b> In der Nase besticht er durch frische Noten von grünen Äpfeln und Zitrusfrüchten wie Zitronen. Am Gaumen sehr ausgewogen und harmoisch mit einer ausgewogenen Säure, die ihn sehr erfrischend macht.	<b>85</b>
<b>2022</b>	<b>Ladoix „Les Marnes Blanches“, trocken</b> <b>Domaine Faiveley, Côte d'Or - Frankreich</b> Die Nase offenbart frische, blumige Aromen, ein Hauch Mandel und Brioche. Anfangs etwas verschlossen, öffnet sich dann mit dezenter Holz-Aromatik und viel Schmelz.	<b>92</b>
<b>2020</b>	<b>Chardonnay „Löwengang“, trocken</b> <b>Alois Lageder, Südtirol - Italien</b> Sehr dichte, cremige Nase, weißer Pfirsich, Birne und Vanille. Etwas weiße Mandeln runden das ganze ab. Am Gaumen harmonisch mit viel Schmelz und leichter Frische nach Zitronengras, Quitte und jungen Aprikosen.	<b>122</b>
<b>2019</b>	<b>Chablis Régnard Saint Pierre, trocken</b> <b>Régnard, Burgund - Frankreich</b> Blumige und mineralische Aromen in der Nase. Am Gaumen ausgewogen mit viel Scharm, Schmelz und Mineralität.	<b>135</b>
<b>2019</b>	<b>Santenay, trocken</b> <b>Olivier Leflaive, Côte d'Or - Frankreich</b> Aromen von Grapefruit, Zitrus und weißen Blüten. Feine Mineralität mit etwas Feuerstein und leichten Brotaromen.	<b>155</b>
<b>2019</b>	<b>Chardonnay, trocken</b> <b>Schloss Halbturn, Burgenland - Österreich</b> In der Nase Vanille und mineralische Anklänge. Am Gaumen kraftvoll und facettenreich. Es finden sich Aromen von gelben Früchten und Steinobst.	<b>221</b>
<b>2020</b>	<b>Bourgogne Blanc, trocken</b> <b>Olivier Leflaive, Côte d'Or - Frankreich</b> Der Chardonnay ist feinfruchtig und elegant mit einer tollen Länge. Ein Hauch von Zitruszesten in der Nase werden abgerundet mit Aromen von Pfirsich, leicht exotischen anklängen, Feuerstein und etwas Nuss.	<b>230</b>
<b>2016</b>	<b>Puligny-Montrachet „Referts“ Premier Cru, trocken</b> <b>Olivier Leflaive, Côte d'Or - Frankreich</b> Vordergründig finden sich viel Zitrusaromen die sich mit tropischen Fruchtaromen paaren. Mango und Sternfrucht kommen hinterher. Am Gaumen butterweich und langer Nachhall.	<b>310</b>
<b>2020</b>	<b>Puligny-Montrachet, trocken</b> <b>Olivier Leflaive, Côte d'Or - Frankreich</b> Noten von Birnenkompot, Zitrusconfit und Gewürzen. Harmonische Aromen mit einer leicht salzigen Zitrusnote. Ein komplexer Abgang hält ihn lange am Gaumen.	<b>390</b>
<b>2021</b>	<b>Puligny-Montrachet „Clavoillon“, trocken</b> <b>Olivier Leflaive, Côte d'Or - Frankreich</b> Bouquet von weißen Blüten, knackigen gelben Obstgartenfrüchten, frischem Gebäck und blanchierten Mandeln. Am Gaumen mittlerer bis voller Körper, hell und präzise, elegant und feingliedrig.	<b>620</b>

## Silvaner

€

- 2023 Silvaner, trocken** **40**  
**Winzerhof Stahl, Franken**  
Frische Bukett von Apfel, Grapefruit und Litschi. Am Gaumen gesellen sich Mandeln, Kräuter und eine frische Säure hinzu.

## Grüner Veltliner

- 2005 Grüner Veltliner, trocken** **195**  
**Schloss Halbturn, Burgenland - Österreich**  
Feine Fruchtaromen und mineralische Würze in Kombination mit Holznuancen.  
Angenehme Frucht von Birne, Quitte und Apfel- Am Gaumen komplexe Würze, kräuterig und mineralisch.
- 2012 Grüner Veltliner Smaragd Loibner Loibenberg, trocken** **240**  
**F.X. Pichler, Wachau - Österreich**  
Deutliche Kräuterwürze, zart mit Mango und Ananas unterlegt. Kraftvoll und reife weiße Frucht nuancen mit etwas Birne.  
Angenehme Süße und Säure. Langer Nachhall und feine Mineralik.

## Trebbiano

- 2019 Lugana, trocken** **34**  
**Villabella, Venetien - Italien**  
In der Nase grasige Noten mit gelbfleischiger Frucht.  
Im Mund erstaunliche Mineralität und am Gaumen opulent mit zartem Schmelz.
- 2020 Lugana, trocken** **36**  
**Selva Capuzza, Lombardei - Italien**  
Aromen von frischen Pfirsichen und spritzigen Citrusfrüchten. Finessenreich und komplex.
- 2022 Frati Lugana, trocken** **39**  
**Cà dei Frati, Lombardei - Italien**  
Blumige Noten mit Kräutern, Mandel und reifen Birnen mit eleganter, ausdrucksstarker Länge.



	<b><u>Sauvignon Blanc</u></b>	<b>€</b>
<b>2024</b>	<b>Sauvignon Blanc, trocken</b> <b>Fritz Waßner, Baden</b> Knackige Stachelbeere, weißer Pfirsich und ein wenig Heu. Lebendig, leicht und frisch am Gaumen.	<b>40</b>
<b>2022</b>	<b>Sauvignon Blanc, trocken</b> <b>Karl May, Rheinhessen</b> Verspielte Nase mit Aromen von Johannisbeeren, Stachelbeeren und Holunderblüten. Fruchtbetont und frisch.	<b>42</b>
<b>2020</b>	<b>Sauvignon Blanc, trocken</b> <b>Weingut am Nil, Pfalz</b> Aromen von Stachelbeeren und Passionsfrucht. Lebendige Säurestruktur mit feinen Aromen von Johannisbeere.	<b>48</b>
<b>2022</b>	<b>Sauvignon Blanc II, trocken</b> <b>von Winning, Pfalz</b> Feiner Duft von Stachelbeere mit etwas Heu, Grapefruit, Minze und Johannisbeere. Auf der Zunge lebhaft und anregendes Säurespiel.	<b>48</b>
<b>2018</b>	<b>„Doringbay“ Sauvignon Blanc, trocken</b> <b>Fryer's Cove, West Coast - Südafrika</b> Duft von Stachelbeere, Kiwi und Holunder. Im Mund knackig, frisch und frech mit lebendiger Säure.	<b>54</b>
<b>2021</b>	<b>Stainz Sauvignon Blanc, trocken</b> <b>Langmann, Weststeiermark - Österreich</b> Klarer und präziser Sauvignon mit Aromen von Stachelbeeren, Steinfrucht und etwas Pfeffer. Am Gaumen saftig, mineralisch und frische Säure.	<b>54</b>
<b>2023</b>	<b>Sauvignon Blanc, trocken</b> <b>Oliver Zeter, Pfalz</b> Betörendes Bukett von Cassis, Stachelbeere, Kiwi und Limette. Am Gaumen füllig, frisch, mit feinem Schmelz und langem Nachhall.	<b>54</b>
<b>2021</b>	<b>Pouilly Fumé, trocken</b> <b>Domaine Seguin, Loire – Frankreich</b> Zart fruchtiger Sauvignon mit feiner Mineralität. Vielschichtige Aromen wie Pfirsich, Orange, Stachelbeere und Wiesenblüten. Schlank und duftig mit feinem Schmelz.	<b>58</b>
<b>2023</b>	<b>Sauvignon Blanc, trocken</b> <b>Greywacke, Marlborough - Neuseeland</b> Aromen aus Honigmelone, Pfirsich und Papaya. Ergänzt mit Paprika und Grapefruit.	<b>62</b>
<b>2023</b>	<b>Sancerre „La Chatellenie“, trocken</b> <b>Joseph Mellot, Loire - Frankreich</b> In der Nase finden sich gelbe Zitrusaromen mit feiner Mineralität. Am Gaumen gesellt sich Birne und gelber Pfirsich dazu. Fein ausbalanciert und ausgewogen rund.	<b>64</b>
<b>2021</b>	<b>Pouilly Fumé „Le Champ des Vignes“, trocken</b> <b>Domaine Tabordet, Loire - Frankreich</b> Das Bouquet wird getragen von Aromen wie Holunder und Zitronenmelisse und abgerundet von kräutrigen Nuancen mit lebhafter Mineralität.	<b>65</b>
<b>2023</b>	<b>Sancerre, trocken</b> <b>Francois Crochet, Loire - Frankreich</b> Frische Aromen von Zitrus und Grapefruit. Präzise, sehr abgerundet und vollmundig.	<b>90</b>
<b>2021</b>	<b>Sancerre, trocken</b> <b>Domaine Michel Girard et Fils, Loire - Frankreich</b> Reife Stachelbeer- und Zitrusaromen mit langem Nachhall.	<b>94</b>
<b>2018</b>	<b>Pouilly Fumé „Baron de L“, trocken</b> <b>Château du Nozet, Loire - Frankreich</b> In der Nase dominieren Pfirsich und weiße Holunderblüten. Am Gaumen reife, mineralische Frucht.	<b>240</b>

## Müller-Thurgau

€

- 2018 Müller-Thurgau, trocken** **36**  
**Meimberg Weinkellerei, Franken**  
In der Nase blumig und frisch. Im Mund ein harmonisches Süß-Säurespiel mit fruchtigem Abgang.

## Bacchus

- 2018 Bacchus, trocken** **38**  
**Meimberg Weinkellerei, Franken**  
Geradezu verschwenderische Fruchtigkeit und Würze in der Nase. Fein würzig im Abgang.

## Grüner Sauvignon

- 2020 Tokata, trocken** **89**  
**Edi Simcic, Goriska Brda - Slowenien**  
In der Nase Aromen von Zitrusfrüchten, weißem Pfirsich und etwas Vanille. Am Gaumen kräftig und mineralisch.

## Chenin Blanc

- 2021 Chenin Blanc, trocken** **145**  
**Luddite, Walker Bay - Südafrika**  
Duft von Lindenblüten, Ringelblumen und Kernobst.  
Am Gaumen feine, frische Säure mit etwas Grip und mineralisch-salzigem Abgang.

## Auxerrois

- 2021 Auxerrois 350 N.N., trocken** **86**  
**Odinstal, Pfalz**  
Aromen von frischer Birne, Basilikum und Fenchel mit fein würzigen Anklängen von weißem Pfeffer.  
Am Gaumen animierende Frische mit feiner Mineralität.

	<u>Weißweine Cuvée</u>	€
<b>2021</b>	<b>Weissburgunder - Riesling, trocken</b> <b>Bossert, Rheinhessen</b> Verspielt gelbfruchtig nach Birne und Apfel. Weicher Körper und sanfte Säurestruktur.	<b>35</b>
<b>2020</b>	<b>Weiß - Grau, trocken</b> <b>Bercher, Baden</b> -Weißburgunder, Grauburgunder- Aromen von Apfel und Birne mit leichten Honiganklängen. Am Gaumen scharmant und schmelzig.	<b>36</b>
<b>2019</b>	<b>Cuvée Trigund, trocken</b> <b>Dambach, Pfalz</b> -Grauburgunder, Weißburgunder, Chardonnay- Leicht cremig und trotzdem frisch. Erinnert stark an einen Burgunder. Steinobst und Aromen von grünen Bananen kommen zusammen mit würzigen Holzanklängen und dezentem Feuerstein.	<b>38</b>
<b>2022</b>	<b>„Merlot ist Weiß“, trocken</b> <b>Christian Bamberger, Nahe</b> Frischer Duft nach Birne und Aprikose vereinen sich mit roten Aromen wie Kirsche und Johannisbeere. Am Gaumen diskret würzig mit Saftigkeit und Aromen von rotem Apfel und dunklen Beeren.	<b>38</b>
<b>2023</b>	<b>Chardonnay &amp; Weißburgunder, trocken</b> <b>Rings, Pfalz</b> Reife Zitrusfrucht neben frischem Pfirsich, Zitronengras und feiner Kräuterwürze. Am Gaumen feine Struktur mit Schmelz und leichter Säure. Dazu Aromen von Mandel, Zitrone und Pfirsich.	<b>40</b>
<b>2023</b>	<b>„Perfect Match“, trocken</b> <b>Georg Müller, Rheingau</b> -Auxerrois, Riesling- Anklänge von Limettenezeste, gelben Apfel, Mirabelle und etwas Johannisbeeren. Am Gaumen gut eingebundene Säure mit wiederkehrenden Aromen.	<b>47</b>
<b>2019</b>	<b>„Erdödy“, trocken</b> <b>Groszer Wein, Burgenland - Österreich</b> -Welschriesling, Chardonnay, Sauvignon Blanc- Stachelbeere und frische Grasnoten im ersten Moment. Dann gesellen sich Früchte wie Apfel und Pflaume dazu. Am Gaumen sehr charmant mit exotischen Aromen wie Maracuja und Ananas und zum Abschluss den Schmelz eines Chardonnays.	<b>62</b>
<b>2019</b>	<b>La Combe du Temps Blanc, trocken</b> <b>Domaine du Temps, Conques-sur-Obriel-Aude - Frankreich</b> -Chenin Blanc, Sémillon, Roussane- Fruchtvoll Aromen von Steinobst, wie Pfirsich und Nektarinen. Gut eingebundene Säure und leichtes Mandelaromen. Naturwein, ungefiltert und ohne Schwefel.	<b>72</b>
<b>2020</b>	<b>Poggio alle Gazze, trocken</b> <b>Tenuta dell'Ornellaia, Toskana - Italien</b> -Sauvignon Blanc, Vermentino, Verdicchio, Viognier- Aromen von Brioche, Waldblütenhonig, Akazie, Mandel und vollreifen-tropischen Früchten. Der Abgang hochkomplex mit feinwürzigem Nachhall.	<b>122</b>
<b>2019</b>	<b>Rossj-Bass, trocken</b> <b>Gaja, Piemont - Italien</b> -Chardonnay, Sauvignon Blanc- Ein absoluter Klassiker. Komplexe Noten von Zitronenmelisse, Akazienblüten und Pfirsich. Intensiv und knackig mit lebendiger Säure.	<b>210</b>

	<b>€</b>
<b>Rosé</b>	
<b>2022 Merlot Rosé, trocken</b>	<b>35</b>
<b>Josef Milz, Mosel</b>	
In der Nase kommen fruchtige Aromen von Erdbeere und leichte Basilikumnoten entgegen. Am Gaumen kräftig und kräuterig.	
<b>2021 Le Rosé, trocken</b>	<b>37</b>
<b>Saint Roch, Côtes du Roussillon - Frankreich</b>	
-Mourvedre, Grenache Gris, Grenache-	
Erfrischender Rosé mit Aromen von roten Beeren, Erdbeeren, Brombeeren und leicht kräuterige Anklänge. Am Gaumen findet sich die rote Frucht wieder mit leichten Zitrusaromen.	
<b>2018 Rosé, trocken</b>	<b>38</b>
<b>Fritsch, Wagram - Österreich</b>	
-Zweigelt-	
Leuchtender Rosé mit Aromen von Sauerkirschen und Johannisbeeren. Animierende, florale und kräutrige Noten.	
<del>2019</del> <b>Osé (vom französischem „gewagt“), trocken</b>	<b>40</b>
<b>Langen Erben, Mosel</b>	
-2019 Dornfelder, Müller-Thurgau, 2020 Riesling-	
Duft von Mandel, Holunderblüte, Waldbeeren Zitrone und Pfirsich. Im Mund leicht und knackig.	
<b>2022 Rosé, trocken</b>	<b>42</b>
<b>Rings, Pfalz</b>	
-Spätburgunder, Portugieser, Cabernet Sauvignon-	
Leicht erfrischend und herrlich unkompliziert. Enorm viele Beerenaromen mit spritziger Säure.	
<b>2023 „Clarette“ Rosé, trocken</b>	<b>44</b>
<b>Knipser, Pfalz</b>	
-Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc, Merlot-	
Frisch-fruchtige Nase mit Aromen von Johannisbeere und Sauerkirsche. Leicht würzige Anklänge wie Thymian. Sehr animierender Trinkfluss und vom Cabernet geprägt.	
<b>2022 „Rosa dei Frati“, trocken</b>	<b>55</b>
<b>Cà dei Frati, Lombardei - Italien</b>	
-Gropello, Marzemino, Sangiovese, Barbera-	
Intensive Aromen von Erdbeere, Himbeere und Wildkirschen. Feiner Blütenduft und ein Hauch Mandel. Angenehmes Süße-Säurespiel mit guter Länge.	
<b>2022 Cuvée M Rosé, trocken</b>	<b>55</b>
<b>Château Minuty, Côtes de Provence - Frankreich</b>	
-Grenache, Cinsault, Syrah-	
Aromen von Erdbeeren, Joahnsbeeren, Kräutern und Frühlingsblumen. Am Gaumen füllig frisch mit zarter Würze und feinem Nachhall.	
<b>2021 ByOtt Rosé, trocken</b>	<b>58</b>
<b>Domaines Ott, Côtes de Provence – Frankreich</b>	
-Grenache, Cinsault, Syrah, Mourvèdre-	
Aromen von weißen Pfirsichen, Aprikosen, Passionsfrucht und Mango. Am Gaumen hat der Rosé eine ansprechende Textur, mit einer erfrischenden Säure und Nuancen von Bitterorange, Zimt und Kardamom.	
<b>2021 UP Ultimate Provence Rosé, trocken</b>	<b>72</b>
<b>Château de Berne, Provence – Frankreich</b>	<b>1,51</b>
-Syrah, Cinsault, Grenache-	<b>144</b>
Syrah fungiert als Rückgrat dieses Rosés. Fruchtige und florale Noten. Am Gaumen wird die intensive Frucht von einer mineralischen Frische unterstützt, die durch würzige Noten von weißem Pfeffer akzentuiert wird.	
<b>2022 Fantastique Rosé, trocken</b>	<b>88</b>
<b>Château Sainte Marguerite, Côtes de Provence – Frankreich</b>	
-Grenache, Cinsault, Rolle-	
In der Nase gut balanciert mit Aromen von Weinbergpfirsich, Himbeere und Pflaume. Dazu gesellen sich dezent exotische Düfte von Guave und Papaya. Am Gaumen feine, frische Zitrusaromen mit leichten Anklängen von Rose und Jasmin. Langer Nachhall.	

	<b>€</b>
<b>2020</b>	
<b>Großheubach „Alte Reben“, trocken</b>	<b>65</b>
Steintal, Franken	
Würziger Duft nach roten Beeren, Cassis und etwas schwarzem Pfeffer. Am Gaumen kräuterig mit leichten Holznoten.	
<b>2018</b>	
<b>Pinot Noir „Lorch“, trocken</b>	<b>68</b>
Chat Sauvage, Rheingau	
Feine Burgunderaromen. Bouquet von Johannisbeeren und beerigen Waldfrüchten. Feine Würze und vollmundig.	
<b>2021</b>	
<b>Spätburgunder „Alte Reben“, trocken</b>	<b>72</b>
Fritz Waßmer, Baden	
In der Nase satte Kirsche, Himbeere und rote Johannisbeere, gepaart mit Lorbeerblatt und einer Prise Salz. Fruchtig und geschmeidig am Gaumen, mit einer feinen Struktur und einer pfeffrigen Länge.	
<b>2018</b>	
<b>„Frankenthal“ Spätburgunder Erste Lage, trocken</b>	<b>80</b>
Georg Müller, Rheingau	
In der Nase Aromen von dunklen Kirschen, Brombeeren und Walderdbeeren. Am Gaumen ist zunächst die Walderdbeere mit Kirsche prägend, anschließend tritt die Säure und Kräutrigkeit hervor.	
<b>2019</b>	
<b>Pinot Noir „Imperiale“, trocken</b>	<b>92</b>
Von Winning, Pfalz	
Viel Tiefe und Frucht. Der Wein öffnet sich mit feinen Eukalyptus Noten. Dazu kommt Sauerkirsche, gerösteter Kaffee und Thymian. Am Gaumen sehr saftig und ausladend. Seidiges Tannin.	
<b>2019</b>	
<b>Spätburgunder „Sommerhalde Bombach“, trocken</b>	<b>110</b>
Fritz Waßmer, Baden	
Duft von Cranberry, Blaubeere und getrockneten Gewürzen. Am Gaumen geschmeidig und seidig, geprägt von feiner Kirsche, einer Spur Erdbeere und Anis.	
<b>2019</b>	
<b>Cholfirst Pinot Noir „Village“, trocken</b>	<b>135</b>
Besson-Strasser, Zürich, Schaffhausen - Schweiz	
Duftig mit Aromen von Kirsche, dezentem Rauch und Blutorangen. Am Gaumen weich und zugänglich.	
<b>2020</b>	
<b>Savigny-Les-Beaune „Clos de Godeaux“, trocken</b>	<b>140</b>
Joseph Drouhin, Burgund - Frankreich	
Saftigen Fruchtaromen von Kirschen und Brombeeren, mit Anklängen von Veilchen. Am Gaumen präzise mit gut eingebundener Säure. Dunkelbeerig und saftig.	
<b>2015</b>	
<b>Pinot Noir „Brauneberger Klostergarten****“, trocken</b>	<b>152</b>
Markus Molitor, Mosel	
Duft nach Sauerkirschen, schwarzen Johannisbeeren, Kakao, Wacholder, Feuerstein und etwas Süßholz. Am Gaumen dicht und konzentriert mit elegantem Tanningerüst.	
<b>2020</b>	
<b>Spätburgunder „Bürgstadt Hundsrück“ GG, trocken</b>	<b>165</b>
Steintal, Franken	
Leicht rauchige Nase nach dunklen und roten Beeren mit einem Hauch Lakritz und, Wacholder und Pfeffer. Samtiges Tannin mit dunkler Frucht und leichten Holzaromen am Gaumen.	
<b>2008</b>	
<b>Pinot Noir, trocken</b>	<b>198</b>
Schloss Halbturn, Burgenland - Österreich	
Feine rotbeerige Nuancen in der Nase. Zarte Tabakaromen, etwas Kirschkonfit und Mandarinschale. Am Gaumen zarte Himbeernoten und komplexes aber seidiges Tannin.	
<b>2019</b>	
<b>Camille „Hommage“, trocken</b>	<b>298</b>
Louis Roederer, Reims - Frankreich	
Ausdrucksstark und tief mit Aromen von Johannisbeere, Waldbeeren, Lakritze und frischen Pfeffer. Seidig am Gaumen mit feiner Tanninstruktur, zarter Süße und langem Nachhall.	
<b>2019</b>	
<b>Pinot Noir, trocken</b>	<b>340</b>
Gantenbein, Bündner Herrschaft - Schweiz	
In der Nase sehr feine Aromen von dunklen Waldbeeren, reifen Pflaumen, Kirschen, feine Holzwürze, etwas Rauch und Zimt. Am Gaumen eleganter Auftakt, klare Mineralik, intensiv und frisch, zupackend und dicht, mit perfekter Struktur und seidigen, feinen Gerbstoffen.	

<b><u>Französische Rotwein Cuvée</u></b>		<b>€</b>
<b>2021</b>	<b>Minervois, trocken</b> <b>Abbotts &amp; Delaunay, Languedoc</b> -Syrah, Carignan, Grenache- Aromen von Brombeeren, Heidelbeeren und Kirschen. Im Mund finden sich Süßholz und Schokolade.	<b>42</b>
<b>2018</b>	<b>Les Cornuds Vinsobres, trocken</b> <b>Famille Perrin, Rhône</b> -Grenache, Syrah- Der Duft ist geprägt von frischen Johannis- und Brombeeren., gepaart mit Anklängen und Pfeffer und Veilchen. Das Tannin ist gut eingebunden und der Wein zeigt sich fruchtig frisch.	<b>45</b>
<b>2018</b>	<b>Château du Courlat, trocken</b> <b>Château du Courlat, Lussac-Saint-Émilion</b> -Merlot, Cabernet Franc- Nuancen von Brombeeren, Pflaumen und anklängen von Heidelbeeren. Am Gaumen samtig mit wiederkehrender Frucht und dezenter Mineralik.	<b>60</b>
<b>2011</b>	<b>Château Liversan, trocken</b> <b>Château Liversan, Haut-Medoc</b> -Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc, Petit Verdot- Seine Nase ist elegant und erinnert an Brombeeren, Cassis und Zigarrenkisten. Am Gaumen ist er trotz seiner eher gedeckten Tannine sehr ausgewogen und kräftig.	<b>72</b>
<b>2011</b>	<b>Château Charmail, trocken</b> <b>Château Charmail, Haut-Medoc</b> -Cabernet Sauvignon, Merlot, Cabernet Franc, Petit Verdot- Süße schwarze Kirsche, etwas Johannisbeere, Lakritze und Veilchen. Im Mund tolle Struktur mit Brombeere und Johannisbeere. Angenehme Länge und Intensität.	<b>82</b>
<b>2018</b>	<b>Les Hauts de Julien Vinsobres, trocken</b> <b>Famille Perrin, Rhône</b> -Syrah, Grenache- Viel Würze und Tiefe in der Nase mit Aromen von Schwarzkirsche und Johannisbeere. Am Gaumen voluminös und dicht.	<b>112</b>
<b>2001</b>	<b>Château Sociando-Mallet, trocken</b> <b>Château Sociando-Mallet, Haut-Medoc</b> -Merlot, Cabernet Franc- Duft von dunklen Früchten, Pflaumen, Waldboden und einen Hauch Zitrusfrüchte. Fest am Gaumen, mit gut definierten Tanninen und dezenter Mineralität.	<b>125</b>
<b>2014</b>	<b>Château Phélan Ségur, trocken</b> <b>Château Phélan Ségur, Saint-Estèphe</b> -Cabernet Sauvignon, Merlot- Volle rote Frucht mit angenehmer Mineralität und voller Würze. Kirsche, Johannisbeere, etwas Tabak und Thymian finden sich. Am Gaumen zarte aber präsenste Säure, vollmundig und reif.	<b>220</b>
<b>2006</b>	<b>Château Pape Clément, trocken</b> <b>Château Pape Clément, Pessac- Léognan</b> -Merlot, Cabernet Sauvignon- Intensives Bouquet mit Aromen von Johannisbeeren, Blaubeeren und dezenten Jod-Noten. Am Gaumen mittelkräftig mit samten Tannin und Würze.	<b>490</b>
<b>2006</b>	<b>Pavillon Rouge, trocken</b> <b>Château du Margaux, Margaux</b> - Cabernet Sauvignon, Merlot, Petit Verdot, Cabernet Franc- Aromen von schwarze Kirschen, süße rote Kirschen, reife Zwetschgen, etwas Lakritze und Schokolade. Am Gaumen feines Tannin und schöne Reife.	<b>550</b>
<b>2006</b>	<b>Château Lynch Bages 5eme Cru Classé, trocken</b> <b>Château Lynch Bages, Pauillac</b> -Cabernet Sauvignon, Merlot, Cabernet Franc, Petit Verdot- Tiefe, ausgeprägte Aromen von Johannisbeeren, Lakritze und Mokka. Leicht rauchig und nussig. Am Gaumen kräftig mit Nuancen von Pflaume.	<b>570</b>
<b>2006</b>	<b>Château Leoville Las Cases 2eme Cru Classé, trocken</b> <b>Château Leoville Las Cases, Saint-Julien</b> -Cabernet Sauvignon, Merlot, Cabernet Franc, Petit Verdot- Dunkle Aromen von Johannisbeeren, Brombeeren und Heidelbeeren. Am Gaumen impulsiv kräftig mit satter Frucht und Tannin.	<b>650</b>
<b>2015</b>	<b>Pétrus Gran Vin, trocken</b> <b>Château Pétrus, Pomerol</b> -Merlot- Üppige, fleischige Schichten von Brombeer-, Feigen-, und schwarzer Johannisbeerkonfitüre. Noten von Holzkohle und Tabakblättern. Am Gaumen erst recht diskret und entfaltet sich dann sehr ausbalanciert mit feinem Tannin. Im Abgang baut sich eine leichte Salzigkeit auf. Der Pétrus verträgt etwas Zeit, um zu atmen.	<b>4200</b>

<b><u>Italienische Rotwein Cuvée</u></b>		<b>€</b>
<b>2021</b>	<b>Brolio Chianti Classico, trocken</b> <b>Barone Ricasoli, Toskana</b> -Sangiovesee, Colorino- Weich und saftig mit klarer Kirsch- und Pflaumenfrucht, die für äußerst ansprechende Gaumenfülle sorgt. Intensiv und langer Nachhall.	<b>50</b>
<b>2019</b>	<b>Monte del Frà Valpolicella Classico Superiore Ripasso DOC, trocken</b> <b>Tenuta Lena di Mezzo, Venetien</b> -Corvina, Corvinone, Rondinella- Üppiges Bukett mit Brombeere, Johannisbeere, Pflaume und Lakritz. Dazu etwas Pfeffer und leichte Röstaromen. Am Gaumen elegant und süffig mit angenehm eingebundenem Tannin.	<b>52</b>
<b>2021</b>	<b>Chianti Classico Riserva, trocken</b> <b>Rocca delle Macie, Famiglia Zingarelli, Toskana</b> -Sangiovese, Cabernet Sauvignon, Colorino- Intensive Aromen von schwarzen Johannisbeeren, reifen Kirschen, Pfeffer und Gewürzen. Am Gaumen komplex und tiefgründig mit langem Nachhall und feinem Tannin.	<b>58</b>
<b>2022</b>	<b>Le Volte dell'Ornellaia, trocken</b> <b>Tenuta dell'Ornellaia, Toskana</b> -Cabernet Sauvignon, Merlot, Sangiovese- Nuancen von Brombeere, Sauerkirsche, Johannisbeere und Schokolade. Langer Nachhall mit ausgewogener Säure.	<b>62</b>
<b>2022</b>	<b>Guado al Tasso Il Bruciato, trocken</b> <b>Marchesi Antinori, Toskana</b> -Cabernet Sauvignon, Merlot, Syrah- In der Nase fruchtbetont, mit viel schwarzer Kirsche, leichten Holz-Aromen und einem Hauch Mokka. Am Gaumen vollfruchtig mit weichem und feinem Tannin.	<b>75</b>
<b>2021</b>	<b>Lucente, trocken</b> <b>Tenuta Luce, Toskana</b> -Corvina, Rondinella, Corvinone- Dunkelrote Aromen von Sauerkirschen, Brombeeren und Johannisbeeren. Feine Röst- und Schokoladenaromen. Am Gaumen saftig und harmonisch. Langer Nachhall und feines Tannin.	<b>104</b>
<b>2020</b>	<b>Chianti Classico Riserva Marchese Antinori, trocken</b> <b>Tenuta Tignanello, Toskana</b> -Sangiovese, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc- Sein intensives Bukett zeigt Anklänge von Kirsche, Brombeere und Feigenkonfitüre. Noten von feiner Würze, wie Kardamom, dazu Veilchen und Schokolade. Im Mund ist der Sangiovese schön samtig, mit runden Tanninen und gut ausgewogener Struktur. Langer, aromatischer Abgang.	<b>145</b>
<b>2017</b>	<b>Le Serre Nuove, trocken</b> <b>Tenuta dell'Ornellaia, Toskana</b> -Merlot, Cabernet Sauvignon, Petit Verdot- Duft von süßen Beeren, Cassis und saftiger Schwarzkirsche. Am Gaumen kraftvoll und sehr fruchtig mit roten Johannisbeeren, Kirschen, dezenten Vanillenoten und samtigen Tannin.	<b>195</b>
<b>2019</b>	<b>Ornellaia Bolgheri, trocken</b> <b>Tenuta dell'Ornellaia, Toskana</b> -Cabernet Sauvignon, Merlot, Petit Verdot, Cabernet Franc- Duft nach vollreifen und frischen roten Früchten, die sich harmonisch mit Aromen von Tabak und Gewürzen vereinen. Die Tannine sind wunderbar eingebaut und der Wein schon jetzt sehr harmonisch.	<b>410</b>
<b>2017</b>	<b>Sassicaia, trocken</b> <b>Tenuta San Guido, Toskana</b> -Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc- Intensive und klar gezeichnete Nase, duftet nach Brombeeren und Cassis, etwas Kardamom. Am Gaumen feinen Zug und viel saftige Frucht. Angenehm ausgewogenes Tannin.	<b>590</b>

## Tempranillo / Spanische Rotwein Cuvée

	€
<b>2016 Castroviejo Reserva, trocken</b> <b>Bodegas Pastor Diaz, Rioja - Spanien</b> -Tempranillo, Graciano, Mazuelo- Der Duft offenbart die feine Reife und bringt dunkle Beeren und kräuterige Anklänge mit sich. Am Gaumen ist der Wein saftig mit Aromen von Pflaumen, Gewürzen und gradlinigem Tannin.	<b>42</b>
<b>2019 Tempranillo Reserva, trocken</b> -Tempranillo, Graciano, Maturana- <b>Baron de Ley, Rioja - Spanien</b> Feine Aromen von Schwarzkirschen, Brombeeren und Holunderbeeren. Am Gaumen samtiges Tannin.	<b>42</b>
<b>2020 Tempranillo, trocken</b> <b>Dehesa La Granja, Rioja - Spanien</b> In der Nase feine Frucht von reifen roten Früchten, Kirschen, Heidelbeeren und Pflaumen und etwas Bitter-Schokolade. Am Gaumen würzig und fruchtbetont mit dezentem Tannin.	<b>52</b>
<b>2019 Muga Reserva, trocken</b> <b>Bodegas Muga, Rioja - Spanien</b> -Tempranillo, Garnacha, Mazuelo- Anfangs etwas verschlossen aber mit etwas Luft im Glas Aromen von Süßkirschen feinem, eingebundenen Holz. Im Mund rote und schwarze Fruchtaromen mit deutlichem Tannin und guter Länge.	<b>78</b>
<b>2020 Roda Reserva, trocken</b> Tempranillo, Graciano, Garnacha <b>Bodegas Roda, Rioja - Spanien</b> Noten von dunklen Kirschen und Waldbeeren. Etwas Röstaromen und Lakritz Am Gaumen sehr ausgewogen und samtiges Tannin.	<b>110</b>

## Deutsche Rotwein Cuvée

<b>2022 Cuvée „Felix“, trocken</b> <b>Fritz Waßmer, Baden</b> -Cabernet Franc, Merlot- In der Nase Aromen von schwarzen Johannisbeeren, Kirschen, Blaubeeren und etwas Nelke. Am Gaumen anfangs dicht und straffes Tannin, dann viel Frucht und etwas Sandelholz.	<b>60</b>
<b>2018 Cuvée X, trocken</b> <b>Knipser, Pfalz</b> -Cabernet Franc, Cabernet Sauvignon, Merlot- Satte Frucht von Johannisbeere, Kirsche, etwas Zwetschge, Schokolade und Lakritze. Am Gaumen geht es dann genauso komplex und druckvoll weiter mit gleichbleibender Frucht und samtigen Tannin.	<b>128</b>
<b>2018 Das Kreuz, trocken</b> <b>Rings, Pfalz</b> -Cabernet Sauvignon, Merlot, St. Laurent, Cabernet Franc- Dichter Wein mit Aromen von dunklen Waldbeeren, Schattenmorellen und reife Pflaumen. Dezente Rauchnoten und eingelegte Kirschen runden es harmonisch ab.	<b>145</b>

## Österreichische Rotwein Cuvée

<b>2011 Impérial, trocken</b> <b>Schloss Halbturn, Burgenland</b> -Blaufränkisch, Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc- Anklänge von Tabak, reifer Beerenfrucht und zarter Mandarinenschale. Geschmacklich rund und saftig mit süßer roter Frucht und anklängen von dunkler Schokolade.	<b>188</b>
---	------------



## Südafrikanische Rotwein Cuvée

€

- 2018 Bin 3, trocken** **48**  
**Kaapzicht Estate, Stellenbosch**  
-Cabernet Sauvignon, Merlot-  
Im Bukett Duft von Kräutern und dunklen Beeren. Am Gaumen kraftvoll und üppig mit merklicher Fruchtigkeit, guter Struktur und schön eingebundenem Tannin.
- 2021 Saboteur Red, trocken** **88**  
**Luddite, Cape South Coast**  
-Cabernet Sauvignon, Grenache, Mourvedre, Shiraz-  
Die Nase ist sehr elegant und sehr ausdrucksvoll. Voll von roter und schwarzer Frucht. Cassis, Pflaume, eingelegte Kirsche und Dattelaromen. Reif und konzentriert. Dazu kommen Thymian, Rosmarin, Pfeffer, Lakritze und schwarze Oliven. Im Mund saftig und dunkle Fruchtigkeit. Blaubeere, schwarze Johannisbeere und Kirsche. Sanftes und gut balanciertes Tanningerüst.
- 2013 The Stars of G. Centurion, trocken** **765**  
**4G, Western Cape**  
-Cabernet Sauvignon, Syrah, Petit Verdot, Merlot, Cabernet Sauvignon-  
Aromen von schwarzen Kirschen und Johannisbeeren, etwas Pfeffer, Schokolade und Lakritze. Am Gaumen komplex und sehr ausgewogen. Tannin und Frucht in voller Harmonie.

## Syrah / Shiraz

- 2019 Shiraz, trocken** **45**  
**Allesverloren, Swartland- Südafrika**  
Reichhaltige Aromen von schwarzen und roten Beerenfrüchten. Angenehme Röstaromen mit feinem Tannin und Würze.
- 2019 Syrah „Zahris“, trocken** **52**  
**Bodegas Borsao, Campo de Borja, Spanien**  
Intensive Duftnoten dunkler Früchte, gepaart mit einem Touch Vanille und leicht rauchigen Holznoten. Ein Hauch von dunkler Schokolade rundet das ganze ab. Am Gaumen Vollmundig und kräftig mit milder Fruchtsäure.
- 2021 Crozes-Hermitage „Les Launes“, trocken** **65**  
**Delas Frères, Rhône - Frankreich**  
Füllige Aromen von Brombeeren, Kräutern, Bitterschokolade und Kokosnuss. Schöne Fruchtfülle, feine Würze und rauchig-zart feinherbe Tannine mit viel Tiefe.
- 2010 Shiraz, trocken** **155**  
**Luddite, Walker Bay - Südafrika**  
Vollfruchtiges und würziges Bukett. Johannisbeere, Pflaume, Pfeffer und orientalische Gewürze. Das Tannin weich, schmelzig und saftig.

## Cabernet Franc

- 2012 Cabernet Franc „Pasionado“, trocken** **92**  
**Andeluna Cellars, Tupungato Mendoza – Argentinien**  
Wohlduftende, substanzreiche Textur. Intensive Nuancen von reifen Früchten, dunklen Pflaumen mit süßlichen Beeren und aromatischen Gewürzen.

## Zweigelt

€

- 2017 Zweigelt „vom Kieselstein“, trocken** **38**  
**Claus Preisinger, Wagram - Österreich**  
Würzige Aromen von Kirschen und Pflaume. Am Gaumen saftig mit elegantem Gerbstoff und pikanter Säure.
- 2018 Zweigelt Natural, trocken** **42**  
**Hajszan Neumann, Wien - Österreich**  
Kräutrig, würzig, unterlegt mit Waldbeerkonfit und kandierten Orangenzesten. Im Mund Aromen von roten Kirschen und salzig-mineralisch im Abgang.
- 2013 Koenigsegg Zweigelt Reserve, trocken** **65**  
**Schloss Halbturn Burgenland - Österreich**  
In der Nase Aromen von dunklen Kirschen und Beeren. Am Gaumen finessenreicher Säurebogen mit feinem Tannin und roten Früchten.

## Sankt Laurent

€

- 2009 Sankt Laurent, trocken** **172**  
**Schloss Halbturn, Burgenland - Österreich**  
Ausgeprägte Wildkirschnoten betören die Nase.  
Am Gaumen sehr elegant, weich und cremige Textur.

## Cabernet Sauvignon

- 2018 Laumersheimer Cabernet Sauvignon Reserve, trocken** **78**  
**Philipp Kuhn, Pfalz**  
Gehaltvoller Rotwein mit intensiven Aromen nach vollreifen und schwarzen Waldfrüchten, untermalt mit Noten von Schokolade, Lebkuchen, und würzigen Kräutern.
- 2017 COR Römigberg, trocken** **165**  
**Alois Lageder, Südtirol - Italien**  
Dichte Fruchtaromen von Kirschen und dunklen Johannisbeeren. Anklänge von Tabak, Veilchen und Minze.  
Am Gaumen dicht und kräftig. Mit vollem aber nicht überladendem Tannin.

## Nebbiolo

- 2023 Langhe Nebbiolo Montegrille DOC, trocken** **60**  
**Elvio Cagno, Piemont - Italien**  
Duft von reifen Kirschen, Rosen und Mandeln. Im Mund weich und süßer Fruchtschmelz mit samtigem Tannin und schöner Länge.
- 2022 Langhe Nebbiolo DOC, trocken** **65**  
**Rocche dei Manzoni, Piemont - Italien**  
Noten von Waldbeeren und Dörrobst mit leichter Würze. Am Gaumen vollmundig, mit gut eingebundem Tannin und voller Frucht.
- 2020 Barolo, trocken** **119**  
**Rocche dei Manzoni, Piemont - Italien**  
Aromen von dunklen Waldbeeren, süßer Kirsche und Kakaobohnen. Am Gaumen komplex, mit viel Struktur und langem Nachhall.
- 2013 Barolo Big`d Big, trocken** **200**  
**Rocche dei Manzoni, Piemont - Italien**  
Viele Würze und volle Aromen von dunklen Beeren. Anklänge von süßen Kirschen und Pfeffer. Im Abgang imposant mit viel teife und langem Nachhall. Gut Balance von Tannin und Frucht.
- 2013 Barolo Gavarini Chiniera, trocken** **225**  
**Elio Grasso, Piemont - Italien**  
Intensive Aromen von roten Früchten, Kirsche, Hagebutte und Schlehe.  
Am Gaumen findet sich die Frucht wieder mit frischem, samtigem Tannin.

## Barbera

- 2022 Barbera d'Alba S. Caterina DOC, trocken** **50**  
**Guido Porro, Piemont - Italien**  
Ausdrucksvoller und kräftiger Barbera mit viel dunkler Frucht und leichter Würze.

## Sangiovese

- 2020 Chianti Classico DOCG, trocken** **44**  
**Castello di Meleto, Toskana - Italien**  
Saftige Kirschen und etwas florale Akzente. Am Gaumen volle dunkle Frucht mit leichter Frische und samtigem Tannin.
- 2017 Sangiovese Cepparello, trocken** **150**  
**Isole e Olena, Toskana - Italien**  
Dunkle Frucht in der Nase, reife Brombeere, feine Würze, süße Nelke und Veilchen.  
Am Gaumen Johannisbeere, Kirsche, Rote Beete und weiche Säurestruktur.

## Süßwein

€

- 2019 Lenchen Riesling Auslese** **0,375l 52**  
**Georg Müller, Rheingau**  
Die Nase reife Aprikosen, Zitronenmelisse, Apfel, etwas Marzipan und Haselnuss  
Auch am Gaumen wiederkehrende Frucht und etwas Honig.  
Die Säure erzeugt eine elegante Frische und hinterlässt eine elegante Mischung aus Süße und Schmelz am Gaumen.
- 2014 Viognier Auslese** **0,375l 58**  
**Fritz Waßmer, Baden**  
In der Nase Aprikosen-Blüten, frische Aprikosen und ein wenig weißer Pfeffer.  
Am Gaumen körperreich und üppig, mit einer buttrigen Note, etwas Ingwer und Nelke.
- 2017 Trockenbeereenauslese** **0,375l 60**  
**Stefan Potzinger, Südsteiermark - Österreich**  
Helle Berstein-Farbe, goldene Reflexe. Kandierte Früchte, Honig und ein leicht mineralischer Touch.  
Sehr ausdrucksstark und feine Säure. Komplexe Struktur und langer Nachhall.
- 2015 „Essinger Osterberg“ Gewürztraminer Beereenauslese** **0,375l 105**  
**Frey, Pfalz**  
Frisch, fruchtige Nase, mit exotischen Anklängen und etwas Honig.  
Am Gaumen floral mit feiner Süße und leichten Zitrusnoten.
- 2006 Graacher Himmelreich Riesling Auslese\*\*\*** **0,375l 112**  
**Markus Molitor, Mosel**  
Spannende Zitrusaromen mit feiner Schiefermineralik. Am Gaumen edelsüß mit Rasse.
- 2009 Brauneberger Mandelgraben Riesling Eiswein** **0,375l 190**  
**Markus Molitor, Mosel**  
Vielfältiges Aromenspiel von Pfirsich, Papaya, Grapefruit, Kamille, etwas Pfeffer und Feuerstein.  
Am Gaumen dicht, saftig, einem schönem Säurespiel und langem Nachhall.
- 2019 Sauternes** **0,375l 570**  
**Château d'Yquem, Bordeaux - Frankreich**  
-Sauvignon Blanc, Sémillon-  
Die Nase wird von einem intensiven Bouquet verwöhnt. Gereifte Ananas, Mandelkern und mineralisch würzige Anklänge sind vernehmbar. Besonders komplex, mit einem vollmundigen Körper, einer delikaten Süße und balancierenden Säure.

## Alkoholfreier Weißwein

- Chardonnay „Eins Zwei Zero“** **35**  
**Leitz, Rheingau**  
Fisches, ansprechendes Chardonnay-Gefühl. Noten von Limette und Zitrusfrüchten.  
Trocken im Abgang mit langem Nachhall.

## Alkoholfreier Roséwein

- Rosé** **35**  
**Kolonne Null, Berlin**  
Sommerliche Aromen mit frischen roten Beeren und etwas Pflaume.

## Alkoholfreier Rotwein

- Pinot Noir „Zero Point Five“** **35**  
**Leitz, Rheingau**  
Fruchtige Noten von Johannisbeere und Kirsche. Vollfruchtig und geschmeidig im Abgang.
- Cuvée Rouge No.2** **38**  
**Kolonne Null, Berlin**  
Temperamentvoller Cuvée, kräftig und jugendlich. Leichte Pfeffernoten und dunkle Beerenaromen.

**Brände & Geister** €  
**von der Deutsche Spirituosen Manufaktur, Berlin** **2cl**

Deutsche Schwarze Johannisbeere	42%	12,50
Deutsche Robuschka Rote Beete	42%	12,50
Deutsche Schokominze	42%	12,50
Deutsche Fichtensprossen	42%	12,50
Mecklenburgische Konstantinopler Apfelquitte	42%	12,50
Williams Christbirne	42%	12,50
Rhöner Bergwiesenheu	42%	12,50
Ukrainische Vogelbeere	42%	12,50
Moldauische Walnuss	42%	12,50
Sizilianische Mandarine	42%	12,50
Piemontesische Haselnuss Geist	42%	12,50
Mallorquinische Persische Limette	42%	12,50
Spanische Yuzo	42%	12,50
Chinesischer Jasmin	42%	12,50

**Brände von Nonino, Friaul** **2cl**

Pirus Acquavite di Pere Williams	43%	6,40
Grappa Û Uvabianca	38%	6,80
Grappa lo Chardonnay, 12 Monate im Holzfass	41%	7,80
Grappa Riserva, 5 Jahre im Eichenfass	43%	12,80
Grappa Riserva, 8 Jahre im Eichen-und Sherryfass	43%	14,80
Grappa di Picolit Cru Monovitigno	50%	19,00
Grappa Gran Riserva, 28 Jahre im Sherryfass	43%	28,00
Grappa Gran Riserva Picolit, 10 Jahre im Sauternes-Barriquesfass	50%	44,00

**Brände von Marzadro, Trentino** **2cl**

Grappa Le Giare Amarone, 36 Monate im Eichenfass	41%	6,80
--	-----	------

**Rum** **2cl**

Pyrat Rum XO Reserve, Anguilla	40%	7,20
Ron Zacapa Sistema Solera 23 Jahre Gran Reserva, Guatemala	40%	9,50
Single Blended Rum Foursquare Sovereignty 14 Jahre, Barbados	62%	17,50

**Cognac, Frankreich** **2cl**

Cognac Very Special, Hennessy	40%	8,50
Cognac V.S.O.P., Rémy Martin	40%	9,50
Cognac V.S.O.P., Baron Otard	40%	9,50
Cognac X.O., Hennessy	40%	25,00